## Inhalt

Geleitwort
Werner Schiffauer
Vorwort
Meltem Kulaçatan und Harry Harun Behr11
Islam und Intersektionalität
Religion als Orientierungsfaktor im Kontext von Migration, Bildung und Gender mit besonderem Bezug zum Islam in Deutschland
Harry Harun Behr
Der Islam und die Muslim*innen als Provokation schulischer
Normalitätsvorstellungen
Anforderungen an die religious literacy von schulischen Akteur*innen im
Spannungsfeld von Geschlecht, Religion und Bildung
Yasemin Karakaşoğlu
Der Versuch, globale Bildungsbiografien in nationale
Hochschulstrukturen zu implementieren
Universitäre Angebote für Geflüchtete und Migrierte
Andrea Hertlein und Rudolf Leiprecht107
A »Small, Local Difficulty« is going Global?
The Fight for Academic Freedom in Hungary
Andrea Pető
Angst und Wut. Zur affektiven Konstruktion
migrationsgesellschaftlicher Ordnung
Paul Mecheril und Monica van der Haagen-Wulff157



Fluchtmigration in den Medien. Stereotypisierungen, Medienanalyse und Effekte der rassifizierten Medienberichterstattung
Christine Horz
Rassismuskritische Perspektiven auf Gender und Migration. Eine intersektionelle Analyse
Helma Lutz
Gender- und asylpolitische Aushandlungen rund um »Schutz« und »Integration« in der aktuellen Aufnahmesituation
Sabine Hess und Johanna Elle
Jews, Muslims and Religious Challenges to the European Institutions: The Headscarf and Ritual Male Circumcision Debates
Gökce Yurdakul
Imamin, Migrantin, Wanderin. Weibliche Repräsentanz und Religion
im transnationalen Raum Deutschland – Türkei
Betül Karakoç
Zwei intersektionale Narrative zu Religion und Migration Frank van der Velden
Gender und Religion.
Annäherung an religiöse Positionierungen im Kontext muslimischer Lebenswelten
Meltem Kulaçatan